



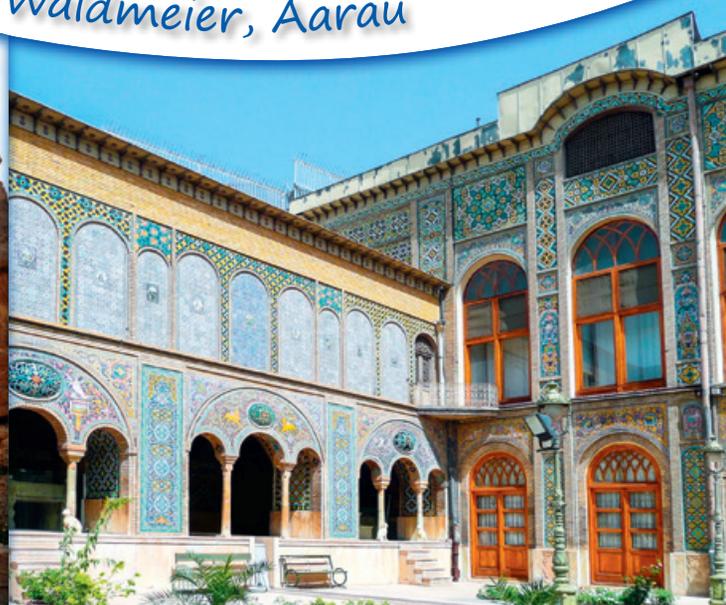
Die Höhepunkte Persiens in einer Reise ins
LAND DER GÄRTEN

29. September - 12. Oktober 2018

reformierte
kirchgemeinde aarau
www.ref-aarau.ch



Reisebegleitung: Ursus Waldmeier, Aarau



Liebe Reisefreunde

Das zunehmende Interesse am Iran, der sich nach der Revolution dem Westen gegenüber ganz verschlossen hat, liegt an der Vielfalt der Kulturschätze, welche in diesem Land zu finden sind. Praktisch alle Klima- und Vegetationszonen sind in diesem Land vereint, von ganzjährig mit Schnee bedeckten Hochgebirgsketten bis zu riesigen Wüstenlandschaften.

Der vom schiitischen Islam beherrschte Staat ist eigentlich die Wiege aller westlich monotheistischen Religionen.

Im Norden des Landes kann der biblisch und ausserbiblisch genannte Paradiesgarten geografisch lokalisiert werden. Nicht ganz zu Unrecht wird der Iran auch «Land der Gärten» genannt. In der Antike war es bekannt wegen den hängenden Gärten, die damals zu den sieben Weltwundern gezählt wurden.

An der Seidenstrasse, die durch dieses Land führte, zählte man 999 Karawansereien. Und Persepolis war um 500 v.Chr. Zentrum des altpersischen Reiches und zugleich so etwas wie der Nabel der Welt, wo sich alle Herrscher der damals bedeutenden Weltreiche einmal pro Jahr trafen.

Der Zoroastrismus, die altpersische Religion, in welcher die vier Elemente – Erde, Luft, Feuer, Wasser – eine zentrale Rolle spielen, hat Judentum, Christentum und Islam grundlegend mitgeprägt. Aus dieser Religion stammen Überreste von Feuertempeln und die Türme des Schweigens, die wir aufsuchen werden. Im Norden werden wir einige Überbleibsel der armenisch christlichen Kultur entdecken. Spuren der jüdischen Religion sind fast verschüttet. Die Prunkbauten islamischer Medresen und Moscheen werden uns mit ihren buntfarbigen filigranen Verzierungen immer wieder in Staunen versetzen.

Ich freue mich auf eine bunte Reisegruppe, die auch offen ist für spontane Abweichungen vom gedruckten Programm.

Ursus Waldmeier

Informationen und Hintergründe zum Iran

(Geschichte, Religion, Kultur, Staatswesen, Wirtschaft und Klima)
am Samstag, 13. Januar 2018 um 14.00 Uhr
Im Bullingerhaus, Jurastrasse 13, 5000 Aarau
Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Reiseprogramm

1. Tag | Samstag, 29.9.2018 Anreise nach Täbris/Iran, A

Am Nachmittag Flug von Zürich via Istanbul in die Hauptstadt der Provinz Ost-Aserbaidschan **Täbris**, welche auf 1340 m Höhe, an den nördlichen Ausläufern des Sahand-Gebirges liegt und ein wichtiges Zentrum Nordwest-Irans ist (Ankunft Lokalzeit ca. 00.40 Uhr). Empfang durch unsere deutschsprachige Reiseleitung und kurzer Transfer zu unserem Hotel in Täbris, wo wir die nächsten drei Nächte verbringen.

2. Tag | Sonntag, 30.9.2018 Täbris mit Bazar (ca. 10 km), F/A

Nach einem etwas späteren Frühstück erkunden wir **Täbris**, kulturelles Zentrum der Hauptstadt des iranischen Teils Aserbaidschans. Das kleine Museum beherbergt Ausgrabungsgegenstände die aus der Zeit bis ins 5. Jahrhundert v.Chr. reichen. Anschliessend Besichtigung der Blauen Moschee, dem Schmuckstück der Stadt aus dem 15. Jh. Im Elgoli-Garten staunen wir über filigrane Gartenkunst. Mittagspause. Im Anschluss lassen wir uns im Basar, dem Supermarkt von Täbris (UNESCO-Welterbe), einfach treiben: Lastenträger laufen durchs mittelalterliche Gewölbe, Türkisch ist Geschäftssprache, und vom Perserteppich bis zum Schnürsenkel kann man alles kaufen. Aufgrund der Bedeutung als Handelszentrum entlang der Seidenstrasse ist der Komplex als UNESCO-Weltkulturerbe gelistet. Am Abend Spaziergang im El-Goli-Park mit Abendessen.

3. Tag | Montag, 1.10.2018 Auf den Spuren von Armeniern und Kamel-Karawanen (ca. 280 km), F/A

Ausflug durch herrliche Landschaften ins iranisch-armenische

Grenzgebiet nach **Jolfa**. Besuch der Freihandelszone Aras wo wir die Bemühungen des Staates sehen, Arbeitsplätze zu schaffen. Kurze Fahrt zur **Khajeh Nazar Karawanserei** wo wir nachspüren können, wie die Reisenden zur damaligen Zeit rasteten. Weiterfahrt zum **St. Stephanoskloster**. Das grandiose Kloster wurde in einer tiefen Schlucht in der Nähe des Flusses Aras erbaut. Es gehört seit 2008 zum UNESCO-Weltkulturerbe. Auf der Rückfahrt nach Täbris machen wir einen Halt beim schönen **Asiab Kharabeh Wasserfall**. Gemütliche Rückfahrt nach Täbris, Abendessen.

4. Tag | Dienstag, 2.10.2018 Sharafkhaneh - Urmia Salzee – Bergdorf Kandovan - Täbris – Nachtzug nach Teheran, (ca. 180 km), F/A

Fahrt zur Hafenstadt **Sharafkhaneh** wo wir die Hafenanlage besichtigen. Schon bald erreichen wir den **Urmia-See**, unweit der gleichnamigen Stadt Urmia. Der See ist mit einer Oberfläche von ca. 5200 km² der grösste See Irans und der zweitgrösste Salzsee der Welt. Der Salzgehalt des kleiner werdenden Sees beträgt bis zu 30 Prozent. Unser Reiseleiter informiert uns über die Versuche zur «Rettung» des Salzsees. Weiterfahrt ins malerische, im Shand-Gebirge gelegene, Bergdorf **Kandovan**, bekannt für seine Höhlenwohnungen im Tuffstein. Mittagspause. Rückfahrt nach Täbris zum Bahnhof. Mit dem Nachtzug (Schlafwagen) fahren wir nach Teheran.

5. Tag | Mittwoch, 3.10.2018 Ankunft in Teheran – Stadtbesichtigung Teheran, (ca. 20 km), F/A

Morgens Ankunft im Bahnhof in **Teheran**. Transfer zum Hotel wo wir zwei Nächte verbringen. Nach einer Pause starten wir mit

einer Stadtführung durch das historische Teheran. Erster Stopp im Kronjuwelenmuseum. Unter kundiger Führung werden uns einige ausgewählte Sehenswürdigkeiten im Museum gezeigt. Nach der Mittagspause besuchen wir den Golestan-Palast, für viele der schönste Palast der Pahlawi-Dynastie. Am Nachmittag Spaziergang durch den grossen Bazar. Wenn möglich Begegnung mit der Ev. Gemeinde oder der Assyrischen Kirche in Teheran. Abendessen und Übernachtung in Teheran

6. Tag | Donnerstag, 4.10.2018

Auf Schienen durch die Berge im Alborz-Gebirge, F/M

Am Morgen steigen wir am Bahnhof von Teheran in den bereitstehenden Sonderzug. «Amadeh budan» - bereit zur Abfahrt, ruft der Schaffner. Kurz nach dem Verlassen der iranischen Hauptstadt erwartet uns ein Eisenbahn-Abenteuer der Extraklasse. Während unserer Fahrt in den Gebirgszug **Alborz** erleben wir eine ständig wechselnde Landschaft mit eindrucksvollen Farbenspielen aus bordeauxroten und grünen Streifen an den kargen Berghängen. Der Zug bringt uns über atemberaubende Brücken (u.a. die steinerne, 273 m lange Veresk-Bogenbrücke), Schleifen, Kehrtunnel und ein 8er Tunnel auf über 2000 Meter Höhe. Bei der weissen Brücke verlassen wir den Zug und haben eine Führung inkl. Mittagessen. Weiterfahrt mit dem Zug. Verpflegung (Frühstück, Mittagessen, Snacks und Getränke) sind inbegriffen. Um ca. 22.30 Uhr werden wir zurück in Teheran sein. Transfer zum Hotel und Übernachtung.



7. Tag | Freitag, 5.10.2018

Teheran – Fin Garten - Kaschan (ca. 265 km), F/A

Nach dem Frühstück verlassen wir Teheran und passieren die «heilige» Stadt Ghom – ein Anlass, unterwegs mit unserem Reiseleiter über die Reformpolitik zu sprechen. Kurz vor Kaschan Besuch des Bagh-e Fin Gartens, von dem es heisst, er sei einer der ältesten Gärten der Welt, als Abbild des Paradieses angelegt. Mit seinen zahlreichen Föntänen, Wasserbecken und Wasserläufen kommen schon paradiesische Gefühle auf. Idyllische Kulisse für eine duftige Pause mit Tee und Rosengebäck. Die Kaufmann-Familie Borudscherdi lebte luxuriös, wie wir in der Karawanenstadt Kaschan entdecken können. Ihre herrschaftliche Lehmziegelresidenz aus dem 19. Jahrhundert ist gut ausgestattet mit Windtürmen, Lichtkuppeln, Stuckarbeiten und Wandmalereien. Besichtigung. Fahrt zu unserem Hotel in Kaschan. Bummeln Sie am Abend durch die altertümlichen Gassen Kaschans und geniessen Sie das Farbspiel der illuminierten historischen Bauten. Übernachtung.

8. Tag | Samstag, 6.10.2018

Kaschan – Nain – Wüstenstadt Yasd (380 km), f/A

Auf unserem Weg nach Yasd halten wir an der alten Freitagsmoschee von **Nain** und steigen in den unterirdischen Gebetsraum hinab. Ein eindrückliches Erlebnis. Anschliessend werden wir in einer Teppichweberei in die Geheimnisse der Persischen Teppiche eingeweiht. In der Oasenstadt **Yazd**, am Rand der Grossen Salzwüste, die heute als das Zentrum der zoroastrischen Religion im Iran gilt, beeindruckt die dem extrem heißen Klima angepasste Architektur, für die Windtürme und die teilweise unterirdisch angelegten Hausteile typisch sind. Hotelbezug für eine Nacht.



9. Tag | Sonntag, 7.10.2018

Yasd – Shiraz (435 km), F/A

Besichtigung der alten Grabtürme („Türme des Schweigens“), der Kultstätte der Zoroastrier, der Feuertempel, in dem das ‚ewige Licht‘ seit dem Jahr 470 n. Chr. brennt. Wie ein grosses Zeppter streckt sich der Windturm im Daulatabad-Garten (UNESCO-Welterbe) 33 m in die Höhe. Wir tummeln uns zu seinen Füessen und genießen die Anlage, wo zwischen uralten Weinreben bunte Blüten hervorblinzeln und das Wasser in den Becken tanzt. Wir steuern **Pasargadae** (UNESCO-Welterbe) an, einstige Residenzstadt Persiens: ein magischer Ort, an dem ausgerechnet das Grabmal des Reichsgründers Kyros nahezu unversehrt geblieben ist. Weiter nach **Naqsch-e-Rostem**, der Nekropole der Achämeniden mit Gräbern der Herrscher von Darius I. und Darius II. sowie Felsenreliefs aus der Sassanidenzeit. Am Abend Ankunft in der Stadt der Verliebten – **Shiraz**. Übernachtung.

10. TAG | MONTAG, 8.10.2018

MEDITERRANES FLAIR IN SHIRAZ (20 KM)

Ganztägige Besichtigung von **Shiraz**, Stadt der persischen Paradiesgärten (UNESCO-Welterbe), der Poeten und Verliebten. Zuerst besuchen wir die theologische Khan-Schule, dann den Vakil-Basar, schön gelegen in alten Gemäuern, mit einem vielfältigen Angebot an Kunsthandwerk. Danach folgen die Ali Ebn-e Hamzeh-Grabanlage mit ihrer Spiegelmoschee, die Naranjestan-Gartenanlage und das Koran-Tor, ein altes Stadttor an der Straße nach Persepolis und Isfahan. Das Shah Cheragh Heiligtum, welches wir danach sehen, kann von Nichtmoslems nur von außen angeschaut werden. Am späteren Nachmittag lassen wir uns in ein wahres Einkaufsparadies entführen: den Altstadtbasar! Übernachtung in unserem Hotel in Shiraz.

11. TAG | DIENSTAG, 9.10.2018

SHIRAZ – PERSEPOLIS – LEHMFESTUNG IZADKHAŠT – ISFAHAN (470 KM), F/A

Freuen Sie sich heute auf das Glanzlicht der altpersischen Kultur: die Ausgrabungen von **Persepolis** (UNESCO-Welterbe). Das Tor aller Länder inspiriert uns zu einem Gespräch über Toleranz. Homakapitell, 100-Säulen-Saal, Apadana-Palast - die Puzzlesteine der Ruinenstadt fügt unser Reiseleiter vor Ort zusammen. Auf der Weiterfahrt machen wir einen Abstecher zur eindrucksvollen **Lehmfestung Izadkhašt**, am Rande einer Flusssenkung. Am Abend grüssen aus der Ferne die beleuchteten, türkisfarbenen Kuppeln von Isfahan. Fahrt zu unserem Hotel wo wir 3 Nächte übernachten. Die historischen Brücken am meist wasserlosen Fluss sind so etwas wie das Wohnzimmer von Isfahan. Nach dem Abendessen folgen wir den Isfahanis, die hier flanierend und flirtend die kühlen Abendstunden zelebrieren.

12. Tag | Mittwoch, 10.10.2018

Gesamtkunstwerk Isfahan, F/A

Isfahan gilt als Perle der iranischen Städte! Die Dichte an denkmalgeschützten Sehenswürdigkeiten ist enorm. Die meisten davon wurden in der Safawiden-Dynastie im 16. + 17. Jahrhundert errichtet und befinden sich rund um den Meydan-e Imam, den grossen Imam-Platz im Zentrum von Isfahan. Mit seinen 524 Metern Länge und 160 Metern Breite zählt der ehemalige Königsplatz nicht nur zu den grössten, sondern auch zu den schönsten Plätzen im Orient! Die Grosse Moschee, die Scheich Lotfallah-Moschee und der Ali-Qapu-Palast mit seinen fein geschnitzten Holzsäulen liegen hier wie aufgefädelt. Das besondere sind die Farben: Weiss, Gold, Ultramarin und natürlich das kräftige, himmelblaue Türkis. Ein persisches Sprichwort besagt: «Isfahan, das ist die halbe Welt». Beim Anschauen dieser Fassaden versteht man warum. Gemütliche Besichtigung der ehemaligen safawidischen Hauptstadt mit ihren sehr gut erhaltenen Prunkbauten. Wir bummeln über den Imam-Platz, zu Zeiten des Safawidenkönigs Shah Abbas I (17. Jh.) zum Palastareal gehörend. Von seinem Palast aus, dem Aliqapu, an einer Seite des riesigen Königsplatzes gelegen, soll er den Polospielen zugesehen haben. Auf den anderen Seiten des Platzes liegen die Imam und Sheikh-Lotfollah Moscheen mit ihren Kuppeln, Arkadengängen und Innenhöfen, reich mit Fliesendekoration verziert, welche wir uns im Detail ansehen. Danach Besuch des Basars mit einem vielfältigen Angebot an Kunsthandwerk. Abends unternehmen wir einen Spaziergang zu den hell erleuchteten Brücken (33-Bogen-Brücke und Khadjou-Brücke). Übernachtung.

13. Tag | Donnerstag, 11.10.2018

Erlebnis Isfahan, F/A

Heute fahren wir zum Stadtteil **Djolfā** auf der anderen Seite des Flusses Zayandehrud, wo auch heute noch armenische Christen leben. Hier besichtigen wir die Vank-Kathedrale und das armenische Museum. Auch die alte Freitagsmoschee und der Chehel-Sotun-Palast sind sehenswert. Fremde, betörende Klänge schmeicheln sich im Musikmuseum ins Ohr. Am Nachmittag haben Sie nochmals Gelegenheit den wunderschönen, lebhaften Basar der Stadt zu erkunden. Gleich hinter dem Meidan-e Imam malen, hämmern und knüpfen die Handwerker um die Wette. Bestimmt finden Sie ein Stück Persien zum Mitnehmen... Das Abschiedsessen findet in einem traditionellen Restaurant der Stadt statt. Wir verbringen die letzte Nacht in dem uns bereits vertrauten Hotel.

14. Tag | Freitag, 12.10.2018

Heimreise ab Isfahan nach Zürich

Es geht zurück in die Heimat. Transfer zum Flughafen und Abflug (07.00 Uhr) mit Turkish Airlines via Istanbul nach Zürich. Ankunft in Zürich um 13.40 Uhr (Änderungen vorbehalten).



kultour
FERIENREISEN AG

 REISEGARANTIE



Preise und Leistungen

Reisepreis pro Person im Doppelzimmer	CHF 3'885.–
Einzelzimmer-Zuschlag	CHF 645.–

Die Preise basieren auf den Tarifen vom Dezember 2017 und einer Gruppengrösse von 30 Personen sowie einer Wechselkursbasis von 1 € = CHF 1.16. Zuschlag bei einer Gruppengrösse von 25-29 Personen pro Person CHF 80.–.

Im Pauschalpreis inbegriffen:

- Linienflüge mit den renommierten Turkish Airlines von Zürich nach Täbris und von Isfahan nach Zürich, jeweils via Istanbul
- alle Flughafentaxen und Kerosinzuschlag (Stand Dezember 2017, Änderungen werden verrechnet bzw. gutgeschrieben)
- Verpflegung an Bord gemäss Tageszeit
- 23 kg Freigepäck pro Person (1 Gepäckstück)
- Alle Transfers von und zum Flughafen im Iran
- Rundreise und Besichtigungen gemäss ausführlichem Reiseprogramm, inkl. allen Eintrittsgeldern
- Deutschsprechende, einheimische Reiseleitung während der ganzen Reise
- Alle Fahrten im modernen, landestypischen Reisebus
- Halbpension während der ganzen Reise: Frühstücksbuffet und Mittag- oder Abendessen im Hotel und in Restaurants, am letzten Abend Abendessen in einem Spezialitäten-Restaurant in Isfahan
- Unterkunft in Hotels der guten Mittelklasse (4-Sterne-Hotels), alle Zimmer mit WC, Bad oder Dusche
- Ausführliche Reiseunterlagen pro gebuchtes Zimmer
- Viele Extra-Leistungen gemäss Reiseprogramm
- Reisegarantie-Versicherung (garantiert hin und zurück)

Im Pauschalpreis nicht inbegriffen:

- Zusätzliche Mahlzeiten, Getränke und persönliche Ausgaben
- Visagebühren Iran zur Zeit ca. CHF 65.- Änderungen bleiben vorbehalten
- Trinkgelder an Hotelpersonal, Reiseleiter und Bus-Chauffeur (ca. CHF 90.–)
- Annullationskostenversicherung inkl. Extra-Rückreiseversicherung (Preise siehe Anmeldetalon)

Hinweise und Bedingungen

Reiseformalitäten

Schweizer und EU Bürger benötigen einen gültigen Reisepass, der noch mindestens 6 Monate über das Reiseende hinaus gültig ist, und ein Visum. Der Reisepass darf keinen Nachweis auf einen Aufenthalt in Israel enthalten. Nach der Buchung informieren wir Sie über die Formalitäten und kümmern uns um die Beschaffung des Visums für den Iran. Impfungen sind keine vorgeschrieben und empfohlen.

Annulation

Die in Rechnung gestellte Annullierungsschutzgebühr deckt das Annullierungsrisiko in Härtefällen. Als Härtefälle gelten insbesondere Krankheit, Unfall oder Todesfall des Reiseteilnehmers und seines Reisepartners oder deren direkten Familienangehörigen. Bei Annullationsgründen, die durch den Annullierungskostenschutz gedeckt sind, erhält der Zurücktretende den Pauschalpreis nach entsprechendem Antrag an die Versicherungsgesellschaft rückerstattet (abzüglich der Versicherungsprämie und einer Bearbeitungsgebühr von CHF 75.- p.Person, max. 150.- p. Auftrag). Treten Sie weniger als 151 Tage vor dem Abreisedatum von der Reise zurück, entstehen die folgenden Kosten in Prozenten des Gesamtpreises:

150-121 Tage,	25 % des Pauschalpreises
120-91 Tage,	50 % des Pauschalpreises
090-31 Tage,	75 % des Pauschalpreises
030-00 Tage,	100 % des Pauschalpreises

Haftung

Wir möchten festhalten, dass sich unsere Haftung auf die Ausführungen im Schweizerischen Reisegesetz beschränkt. KULTOUR FERIENREISEN AG ist Mitglied im gesetzlichen Garantiefonds der Schweizer Reisebranche. Als Pauschalreiseanbieter können wir Ihnen die Sicherheit der bei uns einbezahlten Kundengelder gewährleisten.

Weitere Informationen/Zahlung

Die Preise basieren auf den Tarifen und Wechselkursen vom Dezember 2017 (1 € = CHF 1.16). Programm- und Preisänderungen aufgrund von Kurschwankungen bleiben ausdrücklich vorbehalten. Ihre Anmeldung wird schriftlich bestätigt. Nach Erhalt der Reisebestätigung/Rechnung ist eine Anzahlung von CHF 500.- pro Person fällig. Ca. 3 Wochen vor Abreise erhalten Sie, nach Eingang Ihrer Restzahlung, die ausführlichen Reiseunterlagen.

Für Auskünfte stehen wir gerne zur Verfügung:

Kultour Ferienreisen: Tel. 052 235 10 00, E-Mail: info@kultour.ch

Ursus Waldmeier

Telefon: 062 822 27 69, E Mail: ursus.waldmeier@ref-aarau.ch

Anmeldung

Der/Die Unterzeichnende meldet sich verbindlich an
für die **Reise Höhepunkte Persiens**
29. September bis 12. Oktober 2018
mit **Ursus Waldmeier**

1. Name*

Vorname* Geb.-Datum

Adresse

PLZ/Wohnort

Telefon

Nationalität

Reisepass-Nr.

Gültig bis

E-Mail

2. Name*

Vorname* Geb.-Datum

Adresse

PLZ/Wohnort

Telefon

Nationalität

Reisepass-Nr.

Gültig bis

E-Mail

*Name und Vorname bitte genau wie im Reisepass schreiben.

- Ich bin bereit, das Zimmer mit einer Person zu teilen.
Doppelzimmer zusammen mit:
- Ich wünsche ein halbes Doppelzimmer und teile das
Zimmer mit einer/m Mitreisenden. (Bestimmt gelingt
es uns, eine(n) geeignete(n) Zimmerpartner(in) zu
finden. Sollte dies nicht möglich sein, müssen wir
Ihnen den Einzelzimmerzuschlag verrechnen).
- Ich wünsche ein Einzelzimmer (Zuschlag CHF 645.-).

Reiserücktrittskostenversicherung

- Ich/wir wünsche(n) die Annullationsversicherung inkl.
Rückreiseschutz (Jahresversicherung, unbegrenzte
Anzahl Reisen innerhalb eines Jahres) Einzelversiche-
rung CHF 119.-, 2 und mehr Personen (wohhaft an
gleicher Adresse) CHF 198.-.
- Ich/wir wünschen keine Reiseversicherung, da bereits
privat abgeschlossen (z.B. ETI-Schutzbrief von TCS,
Intertour, etc.).

Ort und Datum Unterschrift

Bitte Anmeldung baldmöglichst (Anmeldeschluss
30.6.2018, nach diesem Datum
auf Anfrage) einsenden an:

kultour
FERIENREISEN AG

Pfr. Ursus Waldmeier
Rüttmattstr. 13 · 5004 Aarau
Tel. 062 822 27 69
E-Mail:
ursus.waldmeier@ref-aarau.ch



Für Auskünfte stehen wir gerne zur Verfügung:
Kultour Ferienreisen:
Tel. 052 235 10 00, E-Mail: info@kultour.ch

